

Nur auf Verlangen!

[54677.]

Höchst wichtige, wissenschaftliche  
Novität!

Soeben erschien und wurde an alle Handlungen verhandelt, die Exemplare verlangten:

**Die Strömungen**  
des  
**Festen, Flüssigen und Gasförmigen**  
und ihre Bedeutung  
für  
**Geologie, Astronomie, Klimatologie**  
und **Meteorologie**

von  
**Dr. H. Wettstein,**  
Seminarlehrer in Rüschlikon.

Mit 29 Holzschnitten und 25 Karten.  
Preis 8 M.

Seit langem und in letzter Zeit mehr denn je beschäftigen die Geologen die Fragen nach der Art und Weise der Entstehung der Gebirge und der jetzigen Gestalt der Continente, sowie nach der ersten Ursache und Kraft, welche diese Arbeit geleistet hat.

Nachdem die von Alex. von Humboldt und Leopold von Buch aufgestellte, auf Revolutionen des flüssigen Erdinnern gegen die feste Erdoberfläche gestützte, sogenannte Hebungs-hypothese als unhaltbar nachgewiesen worden, trat an deren Stelle, namentlich von Prevost, Herschel, Dana u. A. vertheidigt, die Senkungstheorie, die aber auch nicht die sämtlichen Erscheinungen zu erklären vermochte.

In neuester Zeit nun gewinnt die Ansicht die Oberhand, daß die Aufstümpfung der Gebirge auf eine horizontal wirkende Kraft zurückgeführt werden müsse, und haben namentlich Sueß in seinem Buche „Ueber die Entstehung der Alpen“ und Heim in seinen „Untersuchungen über den Mechanismus der Gebirgsbildung“ diese Ansicht vertreten und als Ursache dieses horizontalen Druckes die Abkühlung der Erde und die daraus resultirende Volumenverringeringung des Erdinnern angenommen.

Auch der durch seine Lehrmittel für Naturkunde und Geographie und durch seine „Föhntheorie“ in wissenschaftlichen Kreisen längst bekannte und geachtete Verfasser des hier angekündigten Werkes hat diese Frage zum Gegenstand langjähriger Studien gemacht und veröffentlicht nun in diesem die Resultate derselben.

Auch Herr Dr. Wettstein bestätigt die Wirkung eines horizontalen Druckes, stellt aber für die Erklärung desselben eine eigene, ganz neue Hypothese auf, die umso mehr die Wahrscheinlichkeit der Richtigkeit für sich hat, als durch sie nicht nur die Frage über die Entstehung der Gebirge, sondern auch diejenigen über verschiedene andere geologische, astronomische, klimatologische und meteorologische Erscheinungen befriedigend gelöst werden.

Aus den allgemeinen Gesetzen der Bewegung leitet er das Vorhandensein einer horizontalen Druckkraft ab, welche entgegen der Rotationsrichtung alles Bewegliche um einen rotirenden Weltkörper herumführt. Auf diesen Druck werden die

Erscheinungen der Gesteins-Dislocationen, der Gebirgsbildung, der Gestaltung der Festländer, der Vulkane und Erdbeben, und der sogenannten Erdwärme zurückgeführt — im Gegensatz zur Abkühlungstheorie.

Aus der nämlichen Ursache ergeben sich: die Abweichung des Erdkörpers von der reinen Rotationsform, die Erscheinungen des Erdmagnetismus und die Beziehung der letzteren zu den Polarlichtern, die Oberflächengestaltung des Mondes, die Bewegungsvorgänge in den Kometen, der scheinbare Wechsel des Klimas in verschiedenen geologischen Perioden und die Verbreitung der Organismen.

Die folgenden Abschnitte handeln von den Ursachen und dem Verlauf der Strömungen des Meeres und der Atmosphäre, von dem allgemeinen System der Winde, von ihrer Einwirkung auf Bitterung und Klima, von der Entstehung und dem Verlauf der Stürme und vom Gewitter.

Das Buch ist trotz der wissenschaftlichen Form in allgemein verständlicher Sprache geschrieben und bildet so zu sagen ein Supplement zu jedem Lehrbuch der physikalischen Geographie, zu jedem Handatlas und eine Ergänzung der so stark verbreiteten Werke von Peschel, Hellwald, Reclus, Peier, Grisebach, Dove u. c. Wir bitten also, dasselbe namentlich den Käufern dieser Werke zur Ansicht zu senden. Die hübsche Ausstattung und namentlich die vielen sauber ausgestatteten Karten werden den Absatz wesentlich fördern helfen.

Alle größeren Fach-Journale werden in Bände Recensionen bringen, und wollen daher Handlungen, die es bisher noch nicht thaten, ihren Bedarf baldigst verlangen.

Zürich, im December 1879.

**J. Wurster & Co.,**  
geographischer Verlag.

[54678.] Soeben erschien:

**Dagward Frei**  
oder  
**Wendens Fall 1577**  
von  
**Eduard Bäckström.**

Mit Genehmigung des Verfassers aus dem Schwedischen ins Deutsche übertragen

von  
**Léon von Attinghausen.**

Preis 2 M. 40  $\lambda$  ord., 1 M. 80  $\lambda$  netto.

Dorpat.

**G. J. Karow's** Universitätsbuchhandlung.

[54679.] Im Verlage von **G. Rothbach** in Berlin ist erschienen:

**Der Bandwurm bei Menschen und Thieren** und die naturgemäße Vertilgung desselben durch Abtödtung der Brut und nicht bloß des Kopfes. Eine populär-medizinische Abhandlung für Jedermann zur Selbstkur und Beseitigung aller Geheimmittel. Mit verschiedenen in den Text gedruckten Holzschnitten von **Krug**, Apotheker in Berlin. Preis 1 M. ord., à cond. mit 25%, fest mit 30%, baar 13/12 u. 33 1/3%.

Kunstfachen erneuter Verwendung empfohlen.

[54680.]

**Landschaftsbilder aus Italien.**

25 Lichtdrucke nach Zeichnungen  
von

**Julius Schnorr von Carolsfeld,**

mit einleitendem Text versehen und  
herausgegeben von

**Dr. Max Jordan,**

Director der königlichen National-Galerie in Berlin.

Elegant gebunden in weiß oder braun Calico  
mit Gold- und Schwarzdruck 48 M. ord.,  
32 M. baar.

Zu Schulzwecken in einfacher Carton-Mappe  
42 M. ord., 28 M. baar.

12 Blätter zu **Goethe's Faust**

von

**Paul Konewka.**

6 M. ord., 4 M. baar.

**Claude le Lorrain,**  
**Die vier Tageszeiten**  
gestochen von **Halldenwang.**

Auf weißem Papier à Blatt 12 M. ord.,  
8 M. baar.

Alle 4 Blatt zusammen 36 M. ord.,  
24 M. baar.

Auf chinesischem Papier à Blatt 15 M. ord.,  
10 M. baar.

Alle 4 Blatt zusammen 48 M. ord.,  
42 M. baar.

Berlin, December 1879.

**Amster & Rotherdt.**

[54681.] „Nichts ist so erbärmlich und abgeschmackt, dass nicht doch irgend etwas Gutes daraus erwachsen könnte!« So haben denn auch die modernen Judenhetzen des frommen Hofpredigers Stöcker eine köstliche Frucht gezeitigt, ein Büchlein nämlich, dessen Lectüre wir allen Freunden herz-erfrischenden Humors und treffendster Satire angelegentlichst empfehlen, da uns lange kein Erzeugniß der edlen Dichtkunst einen so ungetrübten Genuss gewährt hat, wie gerade das vorliegende. Weit davon entfernt, die Schwächen des heutigen Judenthums überkleistern zu wollen, persifliert es die unsinnigen Bestrebungen der modernen Judenfresser so schlagend, dass wir aus dem Lachen nicht herauskommen.“

Hamburger Reform Nr. 263 über:

**Der Anti-Verjüdelungs-Verein.**  
Ein komisches Epos in 10 Gesängen  
von **Justus Simplex.**

Preis 1 M. 20  $\lambda$  ord., 80  $\lambda$  baar.

Verlag von **Elwin Staudé** in Berlin.

(Siehe Berliner Wahlzettel.)